

Strickhof Eschikon, Erneuerung Wärmeversorgung



Jahr: 2016 bis 2017
 Ort: 8315 Lindau
 Bauherr: Hochbauamt Kanton Zürich
 Leitung: Alexander Gunterweiler

Projektbeschreibung

Die Wärmeerzeugung versorgt den Campus Strickhof (Agrovet und ETH). Die Holzschnitzanlage konnte die Auflagen der Luftreinhalteverordnung aufgrund der fehlenden Rauchgasreinigung nicht mehr erfüllen. Parallel stand das Projekt Agrovet in der Realisierung, welches mit Wärme zusätzlich versorgt werden musste. Die Steuerung und die Feldgeräte waren veraltet und mussten ersetzt werden. Die bestehende Wärmeerzeugung wurde durch 2 neue Holzschnitzanlagen ersetzt. Die damit in Verbindung stehende Steuerung, Schaltgerätekombination und Feldgeräte musste ersetzt und an die neue Gegebenheit angepasst werden.

Herausforderung

Der Betrieb des Schulhauses und der Kantine musste aufrecht erhalten bleiben. Für den Ersatz der Gebäudeautomation / Schaltgerätekombination sowie die Inbetriebsetzung stand ein Zeitfenster von knapp 3 Wochen zu Verfügung.

Lösung

Damit die Ablösung der Gebäudeautomation termingerecht durchgeführt werden konnte, wurden bei der Ausführungsplanung entsprechende Massnahmen zur Vorbereitung eingeleitet. Diese umfassten auch den Aufbau und die Dispositionen der Schaltgerätekombination bez. den Vorinstallationen der Verkabelungen, bereitstellen der vorhanden zwei Ölkessel, detaillierte Terminplanung auf einen halben Tag genau erstellen. Die Ablösung und Inbetriebsetzung wurden termingerecht ausgeführt. Die Wärmeerzeugung konnte schon nach 2 Wochen in Betrieb gehen. Somit konnte die Inbetriebsetzung der Holzschnitzanlage sowie die Einbindung in das Verteilnetz planmässig bis im Herbst 2016 durchgeführt werden.